

ranten zu finden, die nicht davor zurückscheuten, ihre Angestellte mit den bestellten Waren einige hundert Meter in die Luft hinauf spazieren zu lassen!

«Wem liefern Sie um diese Tageszeit Wein?»

Der Chauffeur deutete mit dem Daumen über die Schulter, und diese Gebärde rief eine Szenenveränderung hervor. Mein Freund, der Wächter, trat aus dem Schatten, die ihn bisher eingehüllt hatten, hervor.

«Mir,» sagte er. «Es war heute hier großer Zuspruch, und da hat mich der Restaurateur gebeten, heute nacht die Lieferung entgegenzunehmen und dafür zu sorgen, daß sie morgen in aller Frühe, wenn er aufmacht, oben ist. Da er ein feiner Mann ist, habe ich es ihm zugesagt.»

Ich hörte diese Erklärung mit einem Staunen an, das ich nur schwer unterdrücken konnte. Wenn der Wein erst morgen abzuliefern war, was waren es dann für Waren und für Personen gewesen, die im Schutze des ehrwürdigen Wächters hinaufgewandert waren? Entweder log er in allen Punkten, oder auch verschwieg er die Wahrheit in einem sehr wesentlichen Punkt. Und er hatte doch den Eindruck eines alten Ehrenmannes gemacht, als ich mit ihm sprach, eines Brummbärs jener Schule, deren illusterste Vertreter einmal nur zwei Schritte von hier ihren Wohnsitz hatten, im berühmten Hôtel des Invalides, wo sie eine starrsinnige, unerbittliche Wache um die Ehre eines gefallenen Kaisers bildeten... Ungefähr wie er selbst das Andenken seines Chefs bewachte...

Die Polizisten musterten den letzten Zeugen.

«Sie sind hier Nachtwächter?»

«Ja.»

«Ihre Papiere?»

Sie wurden vorgewiesen. Die Vertreter der Ordnung tauschten ein paar gemurmelte Worte. Dann wendete sich der eine von ihnen an den Chauffeur.

«Waren Sie mit dem Abladen fertig?»

«Nicht ganz.»

«So machen Sie jetzt Schluß und fahren Sie nach Hause. Was sagen Sie übrigens zu einem Dienstgeber, der Sie auch bei Nacht einspannt?»

«Il vaut bien les autres — er ist auch nicht ärger als die anderen.»

«Hm — sieht eigentlich nicht so aus! Gute Nacht!»

Die Hüter der Ordnung verschwanden auf lautlosen Gummireifen. Ich wartete ein Weilchen, um zu sehen, was jetzt geschehen würde. Würde ich den handgreiflichen Beweis bekommen, daß meine Ahnungen richtig waren, daß ein Zusammenhang zwischen den Schattenfiguren im Turm und dem Auto neben mir bestand? Möglich, daß es so gekommen wäre, wenn ich nicht gerade in diesem Moment eine unvorsichtige Bewegung gemacht hätte, die mich in den Lichtkreis der einen Autolaterne brachte. Bevor ich mich versah, waren sich der Chauffeur wie der alte Wächter über meine Existenz vollkommen im Klaren. Und so wie der Mann in der Bibel, dem zehntausend Silberlinge nachgelassen wurden, sofort die Gelegenheit wahrnahm, die Schuld von hundert Silberlingen bei seinem Nebendiener einzutreiben, vergaßen sie, daß sie selbst mit knapper Not dem Arm des Gesetzes entgangen waren und stürzten sich mit bitteren Anklagen auf mich. Namentlich der Alte war so erregt, daß er zitterte, und seine Empörung verdoppelte sich noch, als er mich erkannte. Denn er erkannte mich tatsächlich.



Gesunde Haare sind immer schön

Das neue flüssige Shampoo Silvikrine

## Verleiht Ihren Haaren Gesundheit und Lebenskraft Fülle und Schönheit

Um Haare zu besitzen, die die Bewunderung und den Neid Ihrer Umgebung erwecken, müssen Sie vor allem vor gesunde Haare sorgen.

Ein Shampoo, das nur reinigt, genügt nicht. Sie brauchen ein Shampoo, das Ihre Haare stärkt und verjüngt.

Das Flüssige Shampoo Silvikrine mit seinem Gehalt an reinem Silvikrine ist das einzige Kopfwaschmittel, das diese Bedingung erfüllt.

Das Haarwachstum wird befördert, Schuppen und Unreinheiten verschwinden. Es gibt Ihren Haaren unerwartete Schönheit, Glanz und Feinheit, und bewahrt dessen Fülle und Gesundheit bis zu hohem Lebensalter.



Der Gebrauch des Flüssigen Silvikrine Shampoos ist aussergewöhnlich einfach. Sie gießen ein par Tropfen auf das mit warmen Wasser nassgemachte Haar und eine Fülle prächtigen, saften Schaumes reinigt Kopfhaut und Haare so gründlich und so angenehm, dass Sie Lust kriegen nochmals zu beginnen.



Seitdem ich das Flüssige Silvikrine Shampoo gebrauchte, halten meine Wellen drei mal länger. Mein Haar ist glänzend und seidig wie noch nie.

L. D. (Filmstar)

Gehen Sie noch heute in eine Gute Apotheke, Parfümerie, oder in einen Coiffeur-Salon und verlangen Sie eine Flasche Flüssiges Silvikrine Shampoo. Sie werden entzückt sein!

Die Flasche für 10 Waschungen kostet Fr. 6.50  
Die Flasche für 3 Waschungen kostet Fr. 3.00



ein Shampoo kostet nur 65 rmes

SHL A. 451-d

«So, das sind Sie, der herumgeht und meinen alten Chef verleumdet! Was haben Sie hier zu suchen? Schauen Sie, daß Sie sofort weiterkommen, sonst rufe ich die Polizei!»

«Die war doch eben hier,» bemerkte ich bescheiden. «Sie kann nicht weit weg sein. Sie brauchen nur zu pfeifen, dann kommt sie gleich.»

Er war zu erregt, um zu antworten. Aber der Chauffeur schien ein Mann mit eisernen Muskeln zu sein, und als er mir mit drohendem Knurren näherkam,

verließ ich freiwillig den Schauplatz und verschwand zum Fluß hinunter.

Vorher warf ich noch einen letzten Blick zu dem gewaltigen Eisenskelett hinauf. Da wo ich jetzt stand, hinderte mich das Licht deutlich zu sehen, aber trotzdem glaubte ich bestimmt im ersten Stockwerk die Konturen von Menschen zu unterscheiden, die sich hin- und herbewegten. Waren es die kletternden Insekten, die ihre Operationen fortsetzten?

(Fortsetzung folgt.)